

BESCHREIBUNG

Der **FA3** ist ein Thermostat zur Anwendung in belüfteten Gefrierschränken niedriger Temperaturen mit Entfrostkontrolle (deFrost). Er überwacht zwei Temperaturen (Wärmetauscher, Gefrierschrank) mittels zweier Sensoren und er ist mit drei Relais ausgestattet: Kompressor 30A, Ventilator 5A, deFrost 5A und Alarm-Summer und ein digitaler Tür Eingang zur Steuerung der Tür. Die Sensoren kann entweder **NTC**-Skala $-37 \pm 110^{\circ}\text{C}$ ($-34 \pm 230^{\circ}\text{F}$) oder **PTC**-Skala $-50 \pm 110^{\circ}\text{C}$ ($-58 \pm 230^{\circ}\text{F}$) durch Einstellen eines Parameters sein. Über den Serieneingang kann er mit dem **CAMIN-Modbus-Netzwerk** für die vollständige Überwachung und Datenerfassung des Gerätes.

ANZEIGE UND BUTTON-BETRIEBE AUSSERHALB DES MENÜS DES PARAMETERS

Anzeige	button	Operationen außerhalb des Parametermenüs	
		einmal drücken	gedrückt halten
Kompressor ON		Aufruf Parametermenü	-
Ventilator ON			
entfroston ON			
alarm ON		Anzeige Temperaturskala $^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$ und Stummschalten des Summers	-
schäden ON	T2	-	Temperaturanzeige Wärmetauscher
	SET	-	Entfroston manuell gestartet es wird die Heizung nach Rückwärtszählen manuell gestartet

EINSTELLUNG DER PARAMETER

Drücken Sie die [], um ins oder das Parametermenü zu gelangen.

Es wird der erste Parameter angezeigt, "SPo" und mit den [, ,] werden die restlichen Parameter, wie in der Parametertabelle zu sehen ist, angezeigt.

Drücken Sie auf [SET], damit der Parameterwert angezeigt wird und mit den [, ,] können Sie den Wert verändern.

Drücken Sie auf die [,] oder [SET], um den neuen Wert zu bestätigen und zur Anzeige des Parameters zurückzukehren.

GERÄT AUF ON ODER OFF

Indem Sie gleichzeitig auf [,] + [,] drücken schaltet das Gerät auf ON oder OFF.

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung: 230VAC 50/60Hz / Maximale Betriebsleistung: 3W

Versorgungssicherung - Schmelzsicherung: 0.5A

Wärmetauscher und Gefrierschrank Temperatursensor NTC 10K 1% 25°C IP68 (or PTC 1K 25°C nicht enthalten) / Genauigkeit: 0.5°C

Summer (buzzer) Alarm / Serieneingang

Relais Kompressor 250VAC 30A Widerstandsbelastung 2HP / Relais Ventilator und Entfroston 250VAC 5A

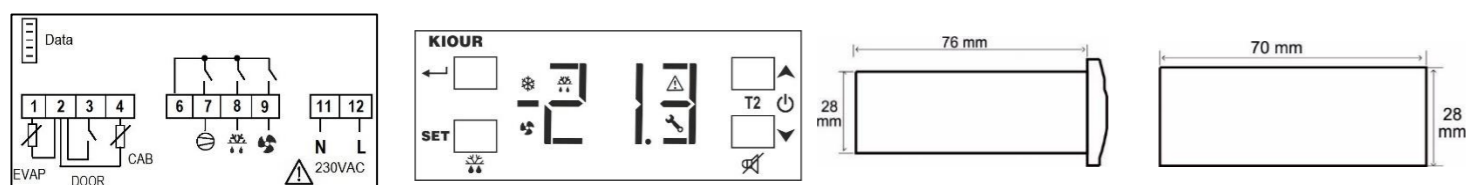
Betriebstemperatur: $-15 \pm 55^{\circ}\text{C}$ / Lagertemperatur: $-20 \pm 80^{\circ}\text{C}$

Das Gerät wird an der Vorderseite einer Schalttafel mit Öffnung 29x71mm montiert und wird mit zwei Plastikseitenbügeln zurückgehalten / Schaltung mit Klemmleisten 18A

SERIENEINGANG

Das **FA3** wird über den Serieneingang an den **Speicherschlüssel** oder an das Aufzeichnungsgerät **Mini Logger** oder ans **KIOUR CAMIN-Netz** oder ans **Modbus-Netz**.

- Speicherschlüssel:** Die Parameterwerte werden im Speicherschlüssel gespeichert oder werden über diesen an den Thermostaten übertragen. Schließen Sie den Speicherschlüssel an den Thermostaten an, und indem Sie gleichzeitig auf [SET]+[,] drücken, wird das Gerät mit dem Speicherschlüssel verbunden und auf dem Bildschirm erscheint die Anzeige "Eo". Damit der Thermostat die Parameter vom Speicherschlüssel ablesen kann, drücken Sie auf die [,], damit die Anzeige erscheint: "ro" = read O.K. oder "rF" = read Fail. Um die Parameter im Speicherschlüssel zu speichern, drücken Sie die [,] und es erscheint die Anzeige: "Yo" = Write O.K. oder "YF" = Write Fail. Im Fall einer erfolglosen Sequenz (rF oder YF) setzen Sie den Speicher am Serieneingang erneut ein und wiederholen Sie denselben Prozess von Anfang an. Der Speicherschlüssel kann an alle Thermostaten **KIOUR** angeschlossen werden. Wenn Sie Parameter eines anderen Gerätes abzufragen versuchen, erscheint die Anzeige "rF". Die Aufzeichnung kann zu jeglichem Zeitpunkt stattfinden und man ist nicht an vorangegangenen Aufzeichnungen gebunden. Nach 10 Sek. wird der Speicher vom Gerät abgetrennt.
- Aufzeichnungsgerät Mini Logger:** Der Thermostat wird über Kabel an den Datenlogger angeschlossen und durch Programmierung des Parameters **Add = 1**. Auf der Basis von ausgewählten Minuten schreibt der Datenlogger auf eine microSD-Speicherkarte die Temperatur, den Status und die Alarmlisten.
- CAMIN-Netz:** Der Thermostat kann über ein Interface-Modell **NET-INS-485** mit dem CAMIN-Netz verbinden. **CAMIN** ist eine PC-Software-Anwendung entwickelt, um Informationen zu sammeln, zu beobachten und vollständig zu kontrollieren ein Netz von **KIOUR**-Geräte beim Senden von SMS und E-Mail im Falle eines Alarms. Das Netz kann auf einer maximalen Länge von 100 Metern aufgestellt werden.
- Modbus-Netz:** Der Thermostat kann über ein Interface-Modell **NET-INS-485** für die Überwachung seiner Operationen mit jedem Modbus RTU RS485 Netzwerk verbinden. Programmierung des Parameters **Cab = 1**.

SCHALTUNG - ABMESSUNGEN**ALARMTABELLE**

1	LF1	Störung Temperaturfühler Schrank
2	LF2	Störung Wärmetauscher Sensor
3	ALo	niedrige Gefrierschranktemperatur alarm
4	AHi	hohe Gefrierschranktemperatur alarm
5	dor	offene Schranktür Alarm, wenn die Tür öffnet, hört der Ventilator sofort auf. Der Alarm wird aktiviert, sobald der Timer tdO abläuft. Der Alarm wird automatisch abgeschaltet, sofern die Aktivierungsursache behoben wird.

PARAMETERTABELLE

Lfd. Nr		BESCHREIBUNG	min	max	FA3	UOM
1	SPo	SET POINT: Kontrolltemperatur des Gefrierschranks	LSP	HSP	-21	$^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$
2	ALo	Alarm niedrige Gefrierschranktemperatur	-45	+150	-25	$^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$
3	AHi	Alarm hohe Gefrierschranktemperatur	-45	+150	0	$^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$
4	Cod	Zugangscod im Parametermenü Cod = 22 Werkzeugeinstellungen zurücksetzen für Cod = 31	0	255	0	-
5	dFr	Zeit zwischen zwei aufeinanderfolgenden Entfroston, wobei dFr=0 keine Entfroston	0	100	6	h
6	diF	Differential Relais-Betrieb	1	70	3	$^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$
7	dd2	Betriebsdauer Entfroston	1	120	30	min
8	dp3	Zeit Entwässerung (dripping time) und Betriebseinstellungszeit Kompressor nach der Entfroston	0	15	2	min
9	dY4	Anzeige Bildschirm Entfroston, wobei dY4 = -1, es erscheint die Anzeige dFr, wenn die Gefrierschranktemperatur größer ist als SPo+diF dY4 = 0, die Gefrierschranktemperatur wird ständig angezeigt dY4 = 1+40 min, es wird die Anzeige dFr ab Entfrostonstart so viele Minuten, wie eingestellt, eingeblendet	-01	40	-01	min
10	dE5	Abschluss-temperatur Entfroston: nach Störung des Wärmetauscher Sensors findet keine Kontrolle der Abschluss-temperatur der Entfroston statt und diese wird nach Ablauf der eingestellten Zeit abgeschlossen (Parameter dd2)	1	70	30	$^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$
11	dt6	Betriebsart Entfroston: 0 = electrical (Kompressor OFF, Widerstand ON), 1 = hot gas (Kompressor ON, Widerstand ON)	0	1	0 = electrical	-
12	AF1	Alarmbetrieb 0 = automatische Einstellung, wobei bei Behebung der Alarmsache, der Alarm automatisch abgestellt wird 1 = nicht-automatische Einstellung, wobei die Anzeige auch nach der Behebung der Ursache bestehen bleibt. In jedem Fall stoppt mit [,] der Buzzer und [,] wird eingeschaltet, was bedeutet, dass die Alarmsache immer noch besteht. Das Alarm- [,] gilt bis zur Löschung des letzten Alarms.	0	1	0 = automatische	-
13	At2	Summer-Funktion für den Temperaturalarm des Gefrierschranks, wobei: -01 = wird nicht aktiviert, 0 = wird unmittelbar aktiviert, 1+120min = wird nach Ablauf der eingestellten Minuten aktiviert Für die Alarme bei Störungen der Sensoren und der Tür gilt die oben erwähnte Einstellung nicht.	-01	120	0	min
14	Fo1	Wärmetauscher Temperatur, bei der der Ventilator bei Entfroston auf ON schaltet	-50	+100	-02	$^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$
15	Ft2	Ventilator betrieb, wobei -02=Ventilator ON für T2<Fo1 , -01 = kontinuierlicher Betrieb, 0 = startet und stoppt gleichzeitig mit dem Kompressor und 1+15 min = funktioniert gleichzeitig mit dem Kompressor, wenn der Kompressor stoppt, stoppt auch der Ventilator nach Ablauf der eingestellten Minuten	-02	15	-01 = kontinuierlicher Betrieb	min
16	Fd3	Ventilator betrieb bei Entfroston mit aktiviertem Sensor (oS2 = 1), wobei 0 = nicht in Betrieb und startet, sobald der Kompressor gestartet wird und die Wärmetauscher Temperatur kleiner ist als Fo1 , Fo1 , 1 = funktioniert, sobald die Wärmetauscher Temperatur kleiner ist als Fo1 , 2 = ist ständig in Betrieb bei beiden Entfrostonarten, electrical oder hot gas.	0	2	0	-
17	Co1	Mindestbetriebsdauer Kompressor	0	15	0	min
18	CP2	Mindestzeit Stillstand Kompressor	0	15	2	min
19	CF3	Kompressor betrieb aufgrund einer Störung des Gefrierschranksensoren, wobei -01 = nicht in Betrieb, 0 = ständig in Betrieb und die Entfrostonfunktion startet gemäß eingestellter Zeit, 1+150min = funktioniert in festen ON- und OFF-Zeitabständen, die von den Parametern CF3 (ON) und CF4 (OFF) eingestellt werden, während die Entfrostonfunktion gemäß eingestellten Zeiten aktiviert wird	-01	15	3	min
20	CF4	Kompressor betrieb aufgrund einer Störung des Gefrierschranksensoren, wobei 1+150 = der Kompressor stoppt gemäß den eingestellten Minuten	1	150	3	min
21	SE1	Nullstellung des Thermoelements des Gefrierschranks	-10.0	+10.0	0.0	$^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$
22	SE2	Nullstellung des Thermoelements des Wärmetauschers	-10.0	+10.0	0.0	$^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$
23	dor	Aktivierung Türscharter (0=OFF, 1=ON mit NC Kontakt)	0	1	1=ON mit NC	-
24	LSP	niedrigste Einstellung des SET POINT der Gefrierschranktemperatur	-50	+150	-21	$^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$
25	HSP	höchste Einstellung des SET POINT der Gefrierschranktemperatur	-50	+150	-10	$^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$
26	C_F	Wechsel zwischen $^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$ (0= $^{\circ}\text{C}$, 1= $^{\circ}\text{F}$) ACHTUNG: ein Wechsel zwischen $^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$ ändern nicht den SPo	0	1	0= $^{\circ}\text{C}$	$^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$
27	oS2	Betrieb des Wärmetauscher Sensors (0 = deaktiviert, 1 = aktiviert) Wenn der Sensor deaktiviert ist, wird, indem Sie auf T2 drücken, "S-" angezeigt. Wenn der Sensor deaktiviert ist, funktioniert der Ventilator nicht. Die Entfroston endet nach Ablauf der beim Parameter dd2 eingestellten Zeit. Nach Abschluss der Entfroston, funktioniert der Ventilator nach Ablauf der dripping time-Zeit, Parameter dp3.	0	1	1 = aktiviert	-
28	tdO	Verzögerungszeit zur Deaktivierung des Kompressors bei Öffnung der Tür	1	250	120	sec
29	dEC	Anzeige Temperatur mit ganzer Zahl oder Dezimalzahl, wobei dEC = 0 ganz, dEC = 1 dezimal	0	1	0=ganz	-
30	SEn	NTC / PTC Sensorauswahl für Sen = 0 PTC und Sen = 1 NTC	0	1	1=NTC	-
31	Cab	Netzwerkbetrieb für Cab = 0 CAMIN Netzwerk, Cab = 1 Modbus Netzwerk	0	1	0=CAMIN	-
32	Add	Adresse des Gerätes im Netzbetrieb. Für den Anschluss ans Aufzeichnungsgerät Mini Logger muss Add = 1.	0	255	0	-
33	trE	time response: Reaktionszeit des Gerätes im CAMIN-Netzbetrieb	5	100	30	msec



Made in Griechenland.

RoHS



ACHTUNG gemäß den Sicherheitsnormen muss das Gerät richtig positioniert und vor jeglichem Kontakt mit elektrischen Teilen geschützt sein. Alle Teile, die Schutz bieten, müssen so befestigt werden, dass sie nicht ohne Werkzeug entfernt werden können. **ACHTUNG:** Trennen Sie die Stromversorgung des Gerätes, bevor Sie mit einer Wartung beginnen. **ACHTUNG:** Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen, Geräten mit starken Magneten, in Bereichen auf, das direkte Sonnenlicht oder Regen ausgesetzt sind. **ACHTUNG:** Vermeiden Sie elektrostatische Entladungen an den Seitenschlitzen des Gerätes und scharfe Gegenstände. **ACHTUNG:** Trennen Sie die Signalkabel von den Netzkabeln, um elektromagnetische Störungen zu vermeiden. Signalkabel dürfen niemals mit den Stromversorgungskabeln in derselben Leitung verlegt werden. **Verwenden Sie das Gerät nur wie in diesem Dokument beschrieben, um es nicht als Sicherheitsgerät zu verwenden. Das Gerät muss gemäß den örtlichen Normen für die Samlung von elektrischen und elektronischen Geräten entsorgt werden. Lesen und bewahren Sie diese Anweisungen auf.** Das Gerät ist unter zwei Jahren Garantie für einen guten Betrieb. Die Garantie ist nur gültig, wenn die Bedienungsanleitung angewendet wurde. Die Kontrolle und Wartung des Gerätes muss von einem autorisierten Techniker durchgeführt werden. Die Garantie umfasst nur den Austausch oder die Wartung des Gerätes.

KIOUR behält sich das Recht vor, seine Produkte ohne Vorankündigung zu aktualisieren.

V1.5.040717

DESCRIPTION

Le FA3 est un thermostat de contrôle des chambres de réfrigération ventilées basse température avec dispositif deFrost. Assure le contrôle de deux températures (de l'échangeur, de la chambre) grâce à deux capteurs et dispose de trois relais: Compresseur 30A, ventilateur 5A, deFrost 5A et avertisseur d'alarme et une entrée de porte numérique pour contrôler la porte. Les capteurs peuvent être soit une NTC échelle -37+110°C (-34+230°F), soit une PTC échelle -50+110°C (-58+230°F) en ajustant un paramètre. Par l'intermédiaire du port série, il peut être connecté avec KIOUR CAMIN modbus pour la surveillance complète et l'enregistrement des données de l'appareil.

INDICATIONS ET FONCTIONNALITÉS DES TOUCHES HORS MENU DES PARAMÈTRES

Indications	
	compresseur ON
	ventilateur ON
	dégivrage ON
	alarm ON
	dommages ON

touches	Fonctionnalités hors menu	
	une pression	pression maintenue
	entrée dans le menu des paramètres	-
	indication de l'échelle de température °C/°F et mode silencieux de l'avertisseur	-
	-	indication de température de l'échangeur
	-	démarrage manuel du dégivrage déclenche manuellement le chauffage à compte à rebours

PROGRAMMATION DES PARAMÈTRES

Une pression sur [] permet d'accéder ou sortir au menu des paramètres.

Le premier paramètre s'affiche, "SPo" puis [, [] les autres paramètres comme indiqué dans le tableau des paramètres.

En appuyant sur [SET] la valeur du paramètre s'affiche puis [, [] change.

Une pression sur [] ou [SET] permet de valider la nouvelle valeur et de revenir à l'affichage du paramètre.

ON/OFF DE L'APPAREIL

En pressant simultanément sur [, [] l'appareil passe en mode ON ou OFF.

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Alimentation: 230VAC 50/60Hz / Puissance maximale de fonctionnement: 3W

Sécurité d'alimentation - fusible: 0.5A

Cabinet et l'échangeur capteur de température NTC 10K 1% 25°C IP68 (ou PTC 1K 25°C non inclus) / Précision: 0.5°C

Avertisseur (buzzer) d'alarme / Port série

Relais du compresseur 250VAC 30A resistive load 2HP / Relais du ventilateur et du dégivrage 250VAC 5A

Température de fonctionnement: -15+55°C / Température de stockage: -20+80°C / Fixation avec bornes 18A

L'appareil se monte sur la façade d'un tableau, dans un compartiment de dimensions 29x71mm et est retenu avec deux supports latéraux en plastique

PORT SÉRIE

Le FA3 se connecte par l'intermédiaire du port série à la clé programmeur ou à l'enregistreur Mini Logger ou au réseau KIOUR CAMIN ou au réseau modbus.

■ **Clé programmeur:** Les valeurs des paramètres sont stockées dans la clé programmeur ou enregistrées par celle-ci dans le thermostat. Connecter la clé programmeur au thermostat, puis appuyer simultanément sur [SET] + [] l'appareil se connecte à la clé programmeur et à l'écran s'affiche l'indication "Eo". Pour que le thermostat puisse lire les paramètres depuis la clé programmeur, appuyer sur [] pour que s'affiche l'indication suivante: "ro" = read O.K. ou "rF" = read Fail. Afin de permettre le stockage des paramètres sur la clé programmeur, presser sur []. S'affiche alors l'indication: "Yo" = Write O.K. ou "YF" = Write Fail. En cas d'échec répété (rF ou YF) insérer à nouveau la clé programmeur dans le port série puis répéter la procédure depuis le début. La clé programmeur peut être connectée à tous les thermostats KIOUR. Si vous essayez de lire les paramètres d'un autre appareil, l'indication "rF" apparaît. L'inscription peut se faire à tout moment, une précédente inscription n'étant pas contraignante. Après 10 secondes, la clé programmeur peut être retirée de l'appareil.

■ **Mini Logger enregistreur:** Le thermostat peut être connecté à l'enregistreur et inscrire, sur la base des secondes sélectionnées, ses températures et l'état des relais et de l'alarme sur une carte mémoire microSD. Connectez-le au port série au moyen d'un câble, puis programmez le paramètre Add = 1.

■ **réseau de l'ordinateur CAMIN:** Le thermostat peut se connecter au réseau CAMIN via une interface modèle NET-INS-485. CAMIN est une application de logiciel PC conçue pour collecter des informations, surveiller et contrôler entièrement un réseau de périphériques KIOUR lors de l'envoi de SMS et d'email en cas d'alarme. Le réseau peut être développé sur une longueur maximale de 1000 mètres.

CONNEXIONS - DIMENSIONS

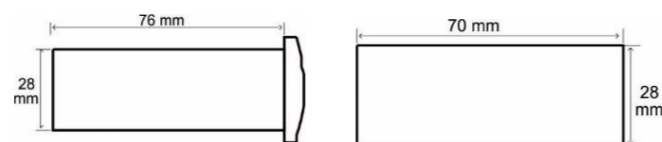
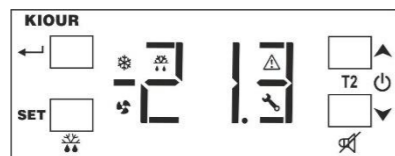
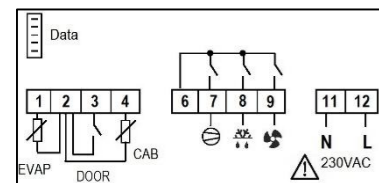


TABLE ALARME

#	code	description
1	LF1	panne du capteur de la chambre
2	LF2	panne du capteur de l'échangeur
3	ALo	température basse de la chambre alarme
4	AHi	température élevée de la chambre alarme
5	dor	porte de la chambre ouverte alarme, lorsque la chambre de la chambre s'ouvre, le ventilateur s'arrête immédiatement. L'alarme est activée une fois la temporisation tdO écoulée.

Les alarmes s'arrêtent automatiquement lorsque l'origine de leur déclenchement cesse d'être.

TABLEAU DES PARAMÈTRES

#	description	min	max	FA3	UOM
1	SPo SET POINT: température de contrôle de la chambre	LSP	HSP	-21	°C/°F
2	ALo alarme basse température de la chambre	-45	+150	-25	°C/°F
3	AHi alarme haute température de la chambre	-45	+150	0	°C/°F
4	Cod code d'accès au menu des paramètres Cod = 22 Réinitialiser les paramètres d'usine FA3 pour Cod = 31	0	255	0	-
5	dFr temps entre deux dégivrages successifs, où dFr=0 la procédure deFrost n'a pas lieu	0	100	6	h
6	diF différentiel de fonctionnement du relais	1	70	3	°C/°F
7	dd2 durée de la procédure deFrost	1	120	30	min
8	dP3 durée de drainage de l'eau (dripping time) et temps de pause du compresseur après la procédure deFrost	0	15	2	min
9	dY4 affichage de l'écran deFrost, où dY4 = -1, l'indication dFr s'affiche lorsque la température de la chambre est supérieure à SPo+diF dY4 = 0, la température de la chambre s'affiche en continu dY4 = 1+40 min, s'affiche, le nombre de minutes voulues, l'indication dFr à compter du démarrage du deFrost	-01	40	-01	min
10	dE5 température à la fin du deFrost: Suite à une panne du capteur de l'échangeur, le contrôle de la température à la fin de la procédure deFrost ne peut avoir lieu, celle-ci se termine au bout de l'intervalle de temps sélectionné (paramètre dd2)	1	70	30	°C/°F
11	dt6 type de fonctionnement du deFrost: 0 = electrical (compresseur OFF, résistance ON) 1 = hot gas (compresseur ON, résistance ON)	0	1	0 = electrical	-
12	AF1 fonctionnement des alarmes 0 = réglage automatique, après disparition de l'origine du déclenchement de l'alarme, celle-ci s'arrête d'elle-même 1 = réglage non automatique, l'indication demeure même après disparition de l'origine du déclenchement de l'alarme. Dans tous les cas, la fonction [RESET] permet d'éteindre l'avertisseur et la ligne clignotante soulignant les centièmes indique que l'origine du déclenchement de l'alarme est toujours présente. La procédure [RESET] des alarmes se poursuit jusqu'à la dernière alarme	0	1	0 = automatique	-
13	At2 Fonction avertisseur de l'alarme de température de la chambre, qui: -01 = ne se déclenche pas, 0 = se déclenche immédiatement, 1+120min = se déclenche après expiration de l'intervalle de temps sélectionné. Le réglage ci-dessus ne s'applique pas à l'alarme de panne des capteurs ni à l'alarme porte ouverte.	-01	120	0	min
14	Fo1 Température de l'échangeur à laquelle le ventilateur du deFrost passe en position ON	-50	+100	-02	°C/°F
15	Ft2 fonctionnement du ventilateur, qui -02= ventilateur ON pur T2<Fo1, -01 = fonctionne de manière continue, 0 = se met en marche et s'arrête en même temps que le compresseur, et 1+15 min = fonctionne en même temps que le compresseur et s'arrête lorsque le compresseur s'arrête, après expiration de l'intervalle de temps sélectionné	-02	15	-01=continue ON	min
16	Fd3 fonctionnement du ventilateur du deFrost, capteur allumé(oS2 = 1), où 0 = n'est pas en mode fonctionnement et se met en marche au démarrage du compresseur, à condition que la température de l'échangeur soit inférieure à Fo1, 1 = est en mode fonctionnement si la température de l'échangeur est inférieure à Fo1, 2 = fonctionne en continu et selon les deux modes de de Frost, electrical ou hot gas	0	2	0	-
17	Co1 durée minimale de fonctionnement du compresseur	0	15	0	min
18	CP2 durée minimale d'arrêt du compresseur	0	15	2	min
19	CF3 fonctionnement du compresseur en raison de la panne du capteur de la chambre, où -01 = ne fonctionne pas, 0 = fonctionne en continu, le deFrost démarrant en fonction des fréquences, 1+150min = fonctionne à fréquence régulière ON et OFF, déterminée par les paramètres CF3 (ON) et CF4 (OFF) tandis que le deFrost fonctionne en fonction des fréquences	-01	15	3	min
20	CF4 fonctionnement du compresseur en raison de la panne du capteur de la chambre, où 1+150 = le compresseur s'arrête à l'expiration de la durée déterminée	1	150	3	min
21	SE1 mise à zéro du thermocouple de la chambre	-10.0	+10.0	0.0	°C/°F
22	SE2 mise à zéro du thermocouple de l'échangeur	-10.0	+10.0	0.0	°C/°F
23	dor activation de l'interrupteur de la porte (0=OFF, 1=ON par NC contact)	0	1	1=ON par NC	-
24	LSP seuil inférieur de température du SPo	-50	+150	-21	°C/°F
25	HSP seuil supérieur de température du SPo	-50	+150	-10	°C/°F
26	C_F passage entre °C/°F (0=°C, 1=°F) ATTENTION: les passages entre °C/°F ne modifient pas le SPo	0	1	0=°C	°C/°F
27	oS2 fonctionnement du capteur de l'échangeur (0 = désactivé, 1 = activé). Lorsque le capteur est désactivé, en appuyant sur T2 s'affiche l'indication "S-". Lorsque le capteur est désactivé, le ventilateur ne fonctionne pas. Le deFrost termine à la fin de la durée déterminée par le paramètre dd2. A la fin de la procédure deFrost, le ventilateur démarre à la fin de la période de drainage (dripping time), paramètre dP3.	0	1	1= activé	-
28	tdO délai pour l'activation du compresseur suite à l'ouverture de la porte	1	250	120	sec
29	dEC Affichage de la température entier ou décimal où dEC = 0 integer, dEC = 1 décimal	0	1	0=integer	-
30	SEn Sélection du cap NTC / PTC pour Sen = 0 PTC et Sen = 1 NTC	0	1	1=NTC	-
31	Cab Fonctionnement réseau pour Cab = 0 réseau CAMIN, Cab = 1 réseau Modbus	0	1	0=CAMIN	-
32	Add Adresse de l'appareil en mode réseau. Afin que puisse avoir lieu la connexion avec l'enregistreur Mini Logger on doit avoir Add = 1.	0	255	0	-
33	trE time response: temps de réponse de l'appareil au fonctionnement du réseau	5	100	30	msec



Fait en Grèce.

RoHS

TUV AUSTRIA HELIAS ISO 9001:2008 No. 01013192

ATTENTION selon les normes de sécurité, l'appareil doit être positionné correctement et protégé de tout contact avec des pièces électriques. Toutes les pièces assurant la protection doivent être fixées de manière à ce qu'elles ne puissent pas être retirées sans l'aide d'outils. ATTENTION: débrancher l'alimentation de l'appareil avant de procéder à toute opération de maintenance. ATTENTION: ne placez pas l'appareil près d'une source de chaleur, d'un équipement contenant des aimants puissants, dans des zones exposées aux rayons directs du soleil ou à la pluie. ATTENTION: éviter les décharges électrostatiques sur les fentes latérales de l'appareil et des objets pointus ont été insérés. ATTENTION: séparer les câbles du signal des câbles de l'alimentation pour éviter les perturbations électromagnétiques. Les câbles de signal ne doivent jamais se trouver dans le même tuyau que les câbles d'alimentation. Utilisez l'appareil uniquement comme décrit dans ce document, pour ne pas l'utiliser comme périphérique de sécurité. L'appareil doit être éliminé conformément aux normes locales pour la collecte des équipements électriques et électroniques. Lisez et conservez ces instructions. L'appareil est sous garantie de deux ans de bon fonctionnement. La garantie n'est valable que si les instructions manuelles ont été appliquées. Le contrôle et l'entretien de l'appareil doivent être effectués par un technicien agréé. La garantie couvre uniquement le remplacement ou le service de l'appareil.